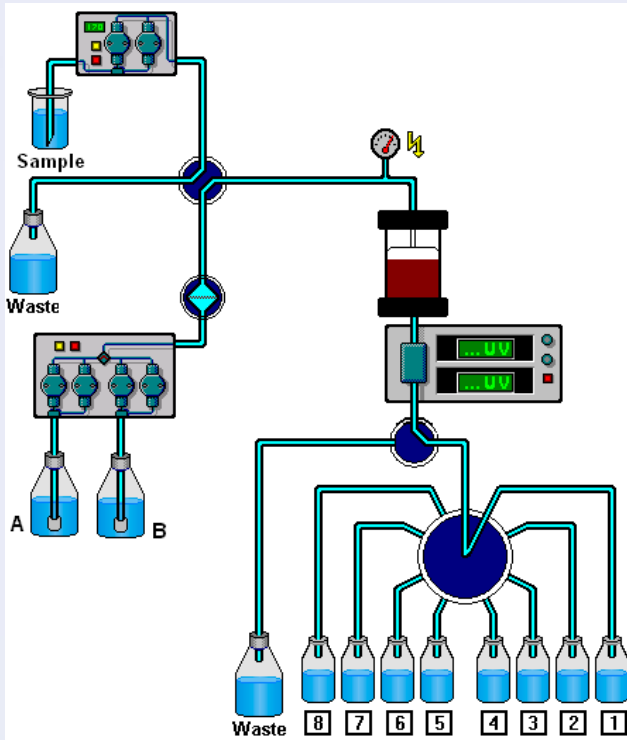




Kronlab-Anlagen

Binäres präp. HPLC-System zur
Aufarbeitung großer Volumina
harnstoffhaltiger Proteinlösungen

Autor: LH
Datum: 11.03.10
(iMail-Nr. 10-3)



Kundenspezifische Anforderungen an Multi-Funktionsanlagen können oftmals nicht „von der Stange“ erfüllt werden; hier bewährt sich das Kronlab-Baukastensystem: jede einzelne Komponente wird anwendungsspezifisch qualifiziert und in einem festgelegten Prozedere zu einem Anlagensystem integriert. Das Resultat: maßgeschneiderte Lösungen!

In dem vorliegenden Fall für den kleinen bis mittleren Prozessmaßstab bestand die Herausforderung größere Volumina an in Harnstoff gelöster Substanzen in ein RP-System einzubringen.

Neben einer binären Hochdruckgradienten Pumpe wurde eine metallfreie HPLC-Pumpe in das System eingebunden mit der über ein 4-Wege 2-Positionsventil die Probe direkt auf die Säule aufgetragen werden kann. Die Leistungsdaten dieser Pumpe

(max. Flussrate und Druck) sind so gewählt, dass keine Abstriche bei der Aufgabegeschwindigkeit gemacht werden müssen. Durch die vollständige Einbindung in die Systemsoftware ist eine Automatisierung des Prozesses möglich.

Die UV-Detektion mittels Dioden Array Technologie ermöglicht die Datenaufnahme mehrerer Wellenlängen gleichzeitig und runden das System mit einer 8-Wege Fraktioniereinheit mit der Möglichkeit zur Schwellwernererkennung und Peakfraktionierung ab.

Darüber hinaus liefert das Anlagen-Engineering detailgenaue Dokumentation sowie entsprechende Qualifizierung und/oder Support für IQ/OQ/PQ, auf Wunsch auch mit individualisierten Prüf- und Abnahmebedingungen.

Wartung und Service erfolgen über qualifizierte Naturwissenschaftler bzw. geschulte Techniker mit langjähriger Berufserfahrung.

Wenn es also um maßgeschneiderte Systemlösungen geht:
Kronlab – The Engineering Division of YMC Europe GmbH
Ihr Ansprechpartner: Lars Henning, henning@ymc.de